

ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde

Samstag, 3. Dezember 2022, 13:00 Uhr, im Gemeindesaal Gerzensee

<u>Vorsitz</u>	Gemeindepräsident:	Hossmann Ernst
<u>Protokoll</u>	Gemeindeschreiber:	Germann Erhard
<u>Anwesend</u>	80 Stimmberechtigte	
<u>Pressevertreter</u>	keine	
<u>Entschuldigungen</u>	Lehmann Jennifer Kaiser Verena Kaiser Hans Martin Augstburger Ueli	

VERHANDLUNGEN

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und heisst ganz speziell alle diejenigen willkommen, welche heute erstmals an einer Gemeindeversammlung in Gerzensee teilnehmen und sich so aktiv an der Gemeindepolitik beteiligen.

Er weist ordnungsgemäss darauf hin, dass sich Jugendliche zwischen dem 14. und dem 18. Altersjahr, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnen, gestützt auf Art. 28 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee an der Gemeindeversammlung zu traktandierten Geschäften äussern können.

Hossmann Ernst hält fest, dass die Publikation und Einladung zur Versammlung in den Anzeigern vom 27. Oktober 2022, 24. November und 1. Dezember 2022 erfolgte. Im Hinblick auf die heutige Versammlung erhielt zudem wiederum jeder Haushalt eine Informationsbroschüre 2/2022 mit den wichtigsten Ausführungen zu den einzelnen Traktanden.

Der Präsident erläutert Art. 20, 30, 32, 33, 36, 37 und Art. 44 des Organisationsreglements (OgR) der Einwohnergemeinde Gerzensee sowie Art. 47 des Gemeindegesetzes (GG).

Das Stimmrecht der Anwesenden wird nicht bestritten.

Der Vorsitzende schlägt folgende Person als Stimmzähler vor:

- Vincent Lehmann

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt den vorgeschlagenen Stimmzähler als gewählt.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einberufung zur heutigen Gemeindeversammlung gestützt auf die Bestimmungen im Organisationsreglement (OgR) der Einwohnergemeinde Gerzensee ordnungsgemäss erfolgte und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Hossmann Ernst erläutert kurz die Traktandenliste der heutigen Versammlung.

Die Traktanden zur heutigen Versammlung lauten:**A-Geschäfte**

1. **Budget 2023**
Beratung und Genehmigung; Festsetzung der Steueranlage und der Gebühren
2. **Finanzplan 2022 - 2027**
Orientierung und Kenntnisnahme
3. **Wahlen**
 - 3.1 Vize-GemeindepräsidentIn der Gemeinde und des Gemeinderates
 - 3.2 Bildungskommission
 - 3.3 Bau- und Planungskommission
 - 3.4 Infrastruktur- und Umweltkommission
 - 3.5 Wahl des externen Revisionsorgans
4. **Beschaffung Modulfahrzeug Feuerwehr**
Genehmigung Verpflichtungskredit
5. **Erneuerung Netzanschlussleitung Turmweiher - Rütigässli**
Genehmigung Verpflichtungskredit

C-Geschäfte

6. **Sanierung und Erweiterung Schul- und Mehrzweckanlage**
Information
7. **Orientierungen**
 - 7.1 Ortsplanungsrevision; Information
 - 7.2 Ersatzneubau Schützenfahrbrücke; Information
 - 7.3 Verkehrskonzept; Information
 - 7.4 Wärmeverbund; Information
 - 7.5 Kulturelle Anlässe im Studienzentrum; Information
8. **Ehrungen**
9. **Verabschiedung**
10. **Verschiedenes**

8.211 Voranschläge**Budget 2023; Beratung und Genehmigung; Festsetzung der Steueranlage und der Gebühren****Protokoll**

Zulliger Fabian orientiert über das Geschäft und teilt mit, dass die Informationen zum Budget 2023 in der Informationsbroschüre sowie das Detailbudget auf der Homepage eingesehen werden konnten.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung ein Budget für das Jahr 2023 zur Genehmigung, welches nach den Eingaben der Kommissionen und den Berechnungen der Verwaltung ausgearbeitet wurde. Das Budget 2023 wurde vom Gemeinderat am 17. Oktober 2022 in einer 2. Lesung mit Einsparungen von rund CHF 100'000 gegenüber der 1. Lesung genehmigt.

Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	6'924'400
Betrieblicher Ertrag	CHF	6'409'800
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-514'600
Finanzaufwand	CHF	50'800
Finanzertrag	CHF	160'100
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	109'300
Operatives Ergebnis	CHF	-405'300
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	67'500
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	67'500
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-337'800

Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	3'425'000
Investitionseinnahmen	CHF	20'000
Ergebnis Investitionsrechnung	CHF	3'405'000

Fabian Zulliger teilt mit, dass das **Ergebnis der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushaltes (ohne Spezialfinanzierungen) ein Defizit von Fr. 219'800.00** aufweist und weist auf die Änderungen bei den einzelnen Funktionen im Vergleich zum Vorjahresbudget hin. Der Minderaufwand beim Disparitätenabbau ist auf den tieferen Steuerertrag 2022 zurückzuführen. Dieses Defizit kann über das bestehende Eigenkapital (Bilanzüberschuss per 1.1.2022 CHF 2'376'428.92), abgedeckt werden. Das Defizit ist tragbar und das Eigenkapital würde gemäss Finanzplan Ende 2023 nach Berücksichtigung des aufgrund hoher Vorjahreskorrekturen bei den Steuererträgen schlechter ausfallenden Rechnungsergebnisses 2022 (Budget CHF 332'900.00) und des Defizits 2023 (CHF 219'800.00) voraussichtlich noch 1.44 Mio. Franken betragen.

Der Ressortchef orientiert über die diversen Investitionsvorhaben 2023. Die budgetierten Nettoinvestitionen 2023 betragen CHF 3'405'000.00. Der Anteil der Nettoinvestitionen des allgemeinen Verwaltungsvermögens beträgt CHF 3'211'000.00 (hauptsächlich Sanierung Mehrzweckgebäude/Schützenfahrbrücke/Gemeindefahrzeug). Der Anteil aus der Investitionstätigkeit der Spezialfinanzierung beträgt CHF 194'000.00 (Wasserversorgung CHF 108'000.00 / Abwasserentsorgung CHF 86'000.00).

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.54 Einheiten
 b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1 ‰ des amtlichen Wertes
 c) Genehmigung Budget 2023 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	6'975'200.00	6'637'400.00
Aufwandüberschuss	CHF		337'800.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	6'094'400.00	5'874'600.00
Aufwandüberschuss	CHF		219'800.00
SF Wasserversorgung	CHF	355'600.00	310'000.00
Aufwandüberschuss	CHF		45'600.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	400'200.00	337'700.00
Aufwandüberschuss	CHF		62'500.00
SF Abfall	CHF	125'000.00	115'100.00
Aufwandüberschuss	CHF		9'900.00

Die Gebühren sind in Kompetenz des Gemeinderates bereits beschlossen worden und bleiben gegenüber dem Jahr 2022 unverändert.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Die Anwesenden stimmen dem Budget 2023 mit unveränderter Steueranlage von 1.54 Einheiten, unveränderter Liegenschaftsteuer und dem Defizit der Erfolgsrechnung des Gesamthaushaltes von Fr. 337'800.– ohne Gegenstimme zu.

2022-29

8.201 Finanz-/Investitionsplanung

Finanzplan 2022 - 2027; Orientierung und Kenntnisnahme

Protokoll

Der Ressortchef Finanzen Fabian Zulliger orientiert die Versammlungsteilnehmer über den Finanzplan 2022 – 2027. Der Finanzplan ist von der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu nehmen, eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich. Fabian Zulliger teilt mit, dass sich das Umfeld seit der Präsentation des letzten Finanzplanes 2021-2026 vom 29. Januar 2022 aufgrund Corona, Krieg in der Ukraine, Teuerung etc. stark verändert hat.

Das Investitionsprogramm 2022 – 2027 umfasst beim allgemeinen Verwaltungsvermögen rund 5,5 Mio. Der grösste Anteil davon bezieht sich auf die Gebäudesanierung beim Mehrzweckgebäude von 3.8 Mio. (2023/24) resp. aufgrund der bereits bekannten Mehrkosten von rund 5.75% auf 4.02 Mio. Weitere Investitionsvorhaben beim allgemeinen Verwaltungsvermögen sind der Ersatzneubau der Schützenfahrbrücke (614'000), der Ersatz des Gemeindefahrzeuges (245'000/2023), der Heizungsersatz der Schulanlage (104'000/2023), der Ersatz des Kunstrassenspielfeldes (netto 260'000/2025) sowie der jährliche Investitionsbedarf bei den Gemeindestrassen (160'000).

Der Handlungsspielraum des allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushaltes ist mit der Steueranlage von 1.54 Einheiten in den Jahren 2023 – 2027 negativ. Im Jahr 2027 wird der Handlungsspielraum noch CHF -72'000.00 betragen. Der Mittelwert über die Jahre 2023 – 2027 beträgt rund CHF -179'000.00.

Für die Jahre 2022 bis 2027 muss von negativen Ergebnissen beim steuerfinanzierten Haushalt ausgegangen werden. Die Aufwandüberschüsse betragen zwischen 1.0 (2023) bis 2.3 (2024) Steueranlagezehntel.

Im aktuellen Rechnungsjahr 2022 muss gemäss aktuellem Kenntnisstand aufgrund hoher Vorjahreskorrekturen bei den Einkommenssteuern von einem Defizit von rund 4 Steueranlagezehntel ausgegangen werden. Der Mittelwert der Rechnungsergebnisse über die Jahre 2023 – 2027 beträgt rund CHF -427'000.– (rund 1.9 Steuerzehntel).

Der Aufwandüberschuss erhöht sich vom Jahr 2023 zum Jahr 2024 um rund CHF 316'000.– hauptsächlich aufgrund der Investitionsfolgekosten (Abschreibungen und Zinsen – u.a. Sanierung des Mehrzweckgebäudes Abschreibungsaufwand von jährlich CHF 138'000.– während 25 Jahren / Ersatzanschaffung Gemeindefahrzeug Abschreibungsaufwand von jährlich CHF 25'000.– während 10 Jahren / Ersatzneubau Schützenfahrbrücke Abschreibungsaufwand von jährlich CHF 16'000.– während 40 Jahren) aber auch aufgrund der höheren Zahlungen an die Lastenausgleichssysteme, bei welchen sich die prognostizierte höhere Anzahl Einwohner ab dem Jahr 2024 spürbar macht.

Fabian Zulliger weist auf verschiedene Kennzahlen hin. Der Selbstfinanzierungsgrad des Gesamthaushaltes beträgt über die Jahre 2022 – 2027 nur 25 % (tiefe Selbstfinanzierung aufgrund der relativ hohen prognostizierten Aufwandüberschüsse). Bei einem Wert unter 50 % wird von einem ungenügenden Wert gesprochen. Der Mittelwert beim Investitionsanteil fällt mit 18% im oberen Bereich der mittleren Investitionstätigkeit aus. Die Grafik zur Kennzahl Nettoschuld in Franken pro Einwohner zeigt auf, dass die Gemeinde Gerzensee ab dem Jahr 2023 vom Nettovermögenshalter zum Nettoschuldner wird (Fremdkapital ist ab 2023 höher als das Finanzvermögen). Die Nettoschuld in Franken pro Einwohner beträgt Ende Planperiode rund CHF 978.00 pro Einwohner, was als geringe bis mittlere Verschuldung (0 – 2'000) eingestuft wird.

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen zeigen bei der Wasserversorgung auf, dass aufgrund der Gebührensenkungen der Jahre 2020 und 2022 der Bestand der SF RA Ende Planperiode noch einen Saldo von rund CHF 30'100.– aufweist und mittelfristig wieder von einer Gebührenerhöhung auszugehen ist. Bei der Abwasserentsorgung fallen die Ergebnisse aufgrund der im Jahr 2020 um rund 15 % reduzierten Gebühren negativ aus. Die jährlichen Aufwandüberschüsse fallen höher aus als bei der Gebührensenkung im Jahr 2020 angenommen, weil die Kosten für die Zustandserfassung privater Abwasseranlagen über die Erfolgsrechnung zu verbuchen sind. Sofern die Prognosen tatsächlich wie geplant ausfallen, wird der Bestand der SF RA Ende Planperiode rund CHF -147'800.– betragen. Bei der Abwasserbeseitigung müssen die Gebühren deshalb eher kurzfristig, ab 2024 oder 2025, wieder angehoben werden. Bei der Abfallentsorgung wurden die Gebühren ab dem 2019 und dem Budget 2022 gesenkt. Die geplanten Defizite können über den Bestand der SF RA Kehrichtwesen gedeckt werden. Der Bestand der SF RA Abfallentsorgung würde Ende Planperiode noch CHF 41'200.– betragen so dass bei der Abfallentsorgung keine Gebührenerhöhung nötig sein wird.

Die Ergebnisse des Finanzplanes 2022 – 2027 des allgemeinen Haushaltes sind über die ganze Finanzplanperiode negativ. Auch der Handlungsspielraum ist während der ganzen Planperiode negativ. Die Aufwandüberschüsse betragen während den Jahren 2023 – 2027 zwischen 1.0 (2023) bis max. 2.3 (2024) Steuerzehntel. Durch die prognostizierten Aufwandüberschüsse wird das bestehende Eigenkapital vollständig abgetragen und es entsteht per Ende 2026 erstmals ein Bilanzfehlbetrag, welcher per Ende 2027 rund CHF 484'000.– betragen würde. Dieser Wert entspricht rund zwei Steueranlagezehnteln. Der Finanzplan 2022 – 2027 ist mit der unveränderten Steueranlage von 1,54 Einheiten gerechnet (die Steueranlage von 1.54 Einheiten liegt unter dem Kantonalen Mittel von rund 1.61 Einheiten des Jahres 2021).

In der im Jahr 2021 vom Gemeinderat beschlossenen Finanz- und Steuerstrategie ist festgehalten, dass eine Steuererhöhung im nächsten Budget zu prüfen ist, sobald der Bilanzüberschuss unter 1 Mio. resp. unter 4 Steueranlagezehnteln liegt. Gemäss der vorliegenden Finanzplanung ist dies mit dem Rechnungsabschluss 2024 der Fall.

Für das der Finanzplanperiode nachfolgende Jahr 2028 ist ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis zu erwarten, da ab dem Jahr 2028 die jährlichen Abschreibungen auf dem bestehenden VV nach HRM1 von CHF 309'000 wegfallen werden. Die Entwicklung der finanziellen Situation der Gemeinde Gerzensee ist unsicher und herausfordernd. Es gilt flexibel zu bleiben und den Gürtel künftig auch mal enger zu schnallen.

Diskussion

Marius Lötscher erkundigt sich, ob mit dem Finanzplan auch Berechnungen gemacht wurden mit einer höheren Steueranlage mit den entsprechenden Auswirkungen auf die Bilanz. Fabian Zulliger teilt mit, dass diese Thematik an der nächsten Klausur des Gemeinderates behandelt wird.

2022-30

1.241 Abstimmungen und Wahlen Gemeinde

Erneuerungswahlen 2022

3.1 Vize-GemeindepräsidentIn der Gemeinde und des Gemeinderates

3.2 Bildungskommission

3.3 Bau- und Planungskommission

3.4 Infrastruktur- und Umweltkommission

3.5 Wahl des externen Revisionsorgans

Protokoll

Hossmann Ernst orientiert über das Geschäft.

Mit Schreiben vom 20. Januar 2022 wurden die Parteien über die Terminplanung für die Gesamterneuerungswahlen 2022 informiert.

Für das Wochenende vom 25. September 2022 waren die Erneuerungswahlen für das Gemeindepresidium und den Gemeinderat vorgesehen. Da für das Amt des Präsidiums und des Gemeinderates nicht mehr Vorschläge eingegangen sind als Sitze zu besetzen sind, hat der Gemeinderat, gemäss Art. 39+49 des Urnenwahlreglements die Kandidierenden in stiller Wahl für die nächsten 4 Jahre als gewählt erklärt. Anstelle von Franziska Stucki-Oswald nimmt neu Andrea Camisa in der Behörde Einsitz. Wir heissen ihn in der Gemeindebehörde willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Folgende Erneuerungswahlen haben nun an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2022 noch zu erfolgen:

- **Vize-GemeindepräsidentIn der Gemeinde und des Gemeinderates**
- **Bildungskommission; 1 Mitglied**
- **Bau- und Planungskommission; 4 Mitglieder**
- **Infrastruktur- und Umweltkommission; 4 Mitglieder**
- **Wahl des externen Revisionsorgans**

Mit Schreiben vom 30. Juni 2022 wurden die Parteien aufgefordert, ihre Wahlvorschläge beim Gemeinderat Gerzensee einzureichen.

Folgende Wahlvorschläge sind eingegangen:

3.1 Vize-Gemeindepräsident/Vize-Gemeindepräsidentin

Name, Vorname	Adresse	Bisher/Neu	Partei
Tschannen Monika	Rütigässli 16	Bisher	FWG

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt Monika Tschannen gestützt auf Art. 54 Bst. c des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee als gewählt und gratuliert ihr zur Wahl.

3.2 Bildungskommission; 1 Mitglied

Name, Vorname	Adresse	Bisher/Neu	Partei
Tschanz Christian	Schützenfahrstrasse 26	Bisher	FWG

An der Gemeindeversammlung ist 1 Mitglied zu wählen. Das Präsidium wird durch die Ressortvertreterin des Gemeinderats besetzt. Die übrigen Mitglieder stellt die Anschlussgemeinde Kirchdorf.

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt Christian Tschanz, gestützt auf Art. 54 Bst. c des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee als gewählt und gratuliert ihm zur Wahl.

3.3 Bau- und Planungskommission; 4 Mitglieder

Name, Vorname	Adresse	Bisher/Neu	Partei
Bally Martin	Trockenmaadweg 9a	Neu	FWG
Gygax Anita	Schützenfahrstrasse 19	Bisher	FWG
Eymann Michael	Fahrweg 12	Bisher	SVP
Stoller This	Sädelstrasse 17	Neu	SVP

An der Gemeindeversammlung sind 4 Mitglieder zu wählen. Das Präsidium der Bau- und Planungskommission wird durch den Ressortvertreter des Gemeinderats besetzt.

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt die Vorgeschlagenen, gestützt auf Art. 54 Bst. c des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee als gewählt und gratuliert ihnen zur Wahl.

3.4 Infrastruktur- und Umweltkommission, 4 Mitglieder

Name, Vorname	Adresse	Bisher/Neu	Partei
Kummer Gabriele	Sädelstrasse 7	Neu	FWG
Bürki Roland	Klapfweg 10	Bisher	SVP
Münger Peter	Rütigässli 14	Bisher	SVP
Wittwer Daniel	Seegasse 4	Bisher	SVP

An der Gemeindeversammlung sind 4 Mitglieder zu wählen. Das Präsidium der Infrastruktur- und Umweltkommission wird durch die Ressortvertreterin des Gemeinderats besetzt.

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt die Vorgeschlagenen, gestützt auf Art. 54 Bst. c des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee als gewählt und gratuliert ihnen zur Wahl.

3.5 Wiederwahl des externen Revisionsorgans

Die Wiederwahl des externen Revisionsorgans ist an der Gemeindeversammlung zu beschliessen. Unser Revisionsorgan, die ROD-Treuhandgesellschaft, leistet gute und zuverlässige Arbeit.

Mit Schreiben vom 14. Juli 2022 bestätigt die ROD-Treuhandgesellschaft, dass sie die an der Gemeindeversammlung vorgesehene Wahl für die Amtsdauer vom 01.01.2023 – 31.12.2024 annehmen würden. Die Offerte beinhaltet ein Kostendach inkl. Spesen und MWST von CHF 8'200.–.

Als bisherige Konditionen ist ein Kostendach von CHF 9'000.– für Honorar inkl. Spesen und MWST definiert.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung die ROD-Treuhandgesellschaft zur Wiederwahl für die nächsten zwei Jahre.

Diskussion

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Wahl

Der Vorsitzende erklärt die ROD Treuhandgesellschaft, Urtenen-Schönbühl, gestützt auf Art. 54 Bst. c des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Gerzensee, als wiedergewählt (Amtsdauer vom 01.01.2023 – 31.12.2024).

2022-31

7.500 Feuerwehr

Beschaffung Modulfahrzeug Feuerwehr; Genehmigung Verpflichtungskredit

Protokoll

Stucki Franziska orientiert über das Geschäft.

Die Schlauchverlegefahrzeuge der Feuerwehr Region Gerzensee kommen langsam, aber sicher in die Jahre. Der Mitsubishi L200 4x4, 2.83to, Baujahr 2002, und der Renault Trafic 4x4, 2.65to, Baujahr 1991, haben in ihren vielen Jahren im Einsatz gute Dienste geleistet. Nun ist die Zeit gekommen, die Fahrzeuge zu ersetzen. In den letzten Jahren mussten etliche grössere und kleinere Reparaturen (Motor, Chassis, Fahrwerk, usw.) durchgeführt werden, damit die Einsatz-tauglichkeit gewährleistet werden konnte.

Die beiden Fahrzeuge sollen durch ein Modulfahrzeug mit Schlauchleger ersetzt werden. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehr, hat ein Pflichtenheft für das neue Modulfahrzeug erarbeitet. Das neue Fahrzeug soll ein Gesamtgewicht von 7.5to haben, modular einsetzbar sein und mindestens vier Personen transportieren können. Aus einsatztaktischen Gründen würde bei einer Ersatzbeschaffung das neue Schlauchverlegefahrzeug im Feuerwehmagazin Kirchdorf eingestellt. Momentan sind beide Schlauchverlegefahrzeuge in Gelterfingen stationiert.

Die Aussenabmessungen des neuen Schlauchverlegefahrzeuges sind abhängig von der Infrastruktur am Standort im Feuerwehmagazin in Kirchdorf. Der Aufbau mit dem Schlauchverlegesystem wird als Abrollcontainer konzipiert. Das Trägerfahrzeug wird mit einer Doppelkabine mit vier Personenplätzen versehen, sowie einem Hakengerät zur Aufnahme des Abrollcontainers, den Sondersignalen gemäss den gesetzlichen Vorschriften und Seitenkästen für Signalisationsmaterial.

Im weiteren Zeithorizont kann das Fahrzeug mit zusätzlichen Abrollcontainern ergänzt werden. Das neue Schlauchverlegefahrzeug wird für eine Lebensdauer von 20 Jahren ausgelegt sein. Nach Ablauf der Lebensdauer muss nicht zwingend das komplette Fahrzeug ersetzt werden. Das heisst, Trägerfahrzeug und Abrollcontainer können separat ersetzt werden. Die Arbeitsgruppe geht davon aus, dass der Abrollcontainer etliche Jahre länger eingesetzt werden kann als das Trägerfahrzeug.

Zeitplan

Es wurden bereits Anbieter zur Offerteingabe angeschrieben. Nach Zustimmung der Gemeindeversammlungen der Gemeinden Kirchdorf und Gerzensee und Auswertung der eingereichten Angebote kann das Fahrzeug bestellt werden. Es soll seinen Einsatz ab Ende Januar 2024 aufnehmen können.

Finanzielles

Im Investitionsbudget der Einwohnergemeinde Kirchdorf als Sitzgemeinde ist die Beschaffung in den Jahren 2023/2024 vorgesehen. Für die Spezialfinanzierung Feuerwehr ist die gesamte Investition tragbar. Jährlich werden nebst Zinsen auch Abschreibungskosten von CHF 12'000 anfallen. Die Schulungskosten werden im Jahr 2024 anfallen.

Kreditsumme

Trägerfahrzeug	CHF	157'000
Abrollcontainer	CHF	89'000
Beschriftungen, Reserve	CHF	4'000
Total	CHF	250'000

Der Beschluss bedingt gemäss Art. 26 des Feuerwehrreglements ebenfalls die Zustimmung der Anschlussgemeinde Gerzensee.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Genehmigung eines Verpflichtungskredits von CHF 250'000 zur Ersatzbeschaffung des Modulfahrzeuges für die Feuerwehr Region Gerzensee.

Abstimmung

Die Versammlung genehmigt einen Verpflichtungskredit von CHF 250'000.00 zur Ersatzbeschaffung des Modulfahrzeuges für die Feuerwehr Region Gerzensee ohne Gegenstimme.

2022-32

11.300 Leitungen, Wasserlieferungen

Erneuerung Netzanschlussleitung Turmweiher - Rütigässli; Genehmigung Verpflichtungskredit

Protokoll

Errass Denise orientiert über das Geschäft.

Einleitung

Das Studienzentrum Gerzensee nützt das Wasser aus dem Turmweiher für die Bewässerung ihrer Anlage und die Speisung der Springbrunnen. Da die Leitung des Studienzentrums aufgrund von Wurzeleinwüchsen verschiedener grosser Bäume verstopft ist, ist der Wasserbezug nicht mehr wie gewünscht möglich.

Die Leitung des Studienzentrums verläuft entlang der Wasserleitung der Gemeinde vom Turmweiher via Wanderweg/Stützmauer unter der Belpbergstrasse durch den Schlosspark bis zum

Rütigässli. Aufgrund des Leitungsverlaufs gibt es Möglichkeiten, bei einer Leitungssanierung des Studienzentrums und der Gemeinde Synergien nutzen zu können.

Bedarf der Gemeinde

Im Finanzplan der Gemeinde ist für die Erneuerung der Leitung Rütigässli-Turmweg im Jahr 2023 ein Betrag von CHF 108'000.00 enthalten. Die Gemeinde hat grundsätzlich Erneuerungsbedarf für die 2. Netzanschlussleitung Turmweiher – Rütigässli. Die neue Leitung der Gemeinde kann vom Rütigässli bis zum Anschlusspunkt Schulhaus Gerzensee weitergeführt werden, damit eine Ringleitung entsteht. Bei der Planung der Leitungserneuerung werden die geplanten Leitungen/Bauten des Wärmeverbundes mitberücksichtigt.

Sanierungsvarianten und Kosten

Für die Sanierung der bestehenden Leitung wurden zwei Varianten geprüft:

Variante 1 (inkl. Leerrohr)

Die Gemeinde und das Studienzentrum gehen die Leitungssanierung gemeinsam an. Es wird ein Rohr für die neuen Leitungen eingezogen. Neben der Leitung für die Gemeinde und der Leitung für das Studienzentrum wird eine Leerleitung in das Rohr eingelegt, welche bei Bedarf von der Gemeinde respektive vom Studienzentrum genutzt werden könnte. Die Leerleitung erbringt ausserdem den Vorteil, dass das eingezogene Rohr nicht aufgefüllt werden muss. Die Erstellungskosten für die Leerleitung werden bei Benutzung vollumfänglich vom Nutzer zurückerstattet resp. vergütet.

Gesamtkosten	CHF	468'641.00
Leitung Gemeinde	CHF	188'776.00
Anteil Leerrohr	CHF	34'500.00
Reserve	CHF	26'700.00
Total Anteil Gemeinde	CHF	250'000.00

Variante 2

Bei dieser Variante erneuert die Gemeinde ihre Leitung unabhängig vom Studienzentrum Gerzensee. Es wird lediglich eine neue Leitung für die Gemeinde eingezogen.

Gesamtkosten	CHF	287'695.00
---------------------	------------	-------------------

Fazit

Aufgrund der tieferen Kosten und dem Vorteil einer zusätzlichen Leerleitung soll die Variante 1 realisiert werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Projekt Erneuerung der Netzanschlussleitung Turmweiher - Rütigässli bis Anschlusspunkt Schulhaus (Ausführung Variante 1) und dem damit verbundenen Verpflichtungskredit von CHF 250'000.00 zuzustimmen.

Abstimmung

Die Versammlung stimmt dem Projekt Erneuerung Netzanschlussleitung Turmweiher - Rütigässli bis Anschlusspunkt Schulhaus und dem damit verbundenen Verpflichtungskredit von CHF 250'000.00 ohne Gegenstimme zu.

8.501.501 "Schulhaus Belpbergstrasse 14"

Sanierung und Erweiterung Schul- und Mehrzweckanlage; Information

Protokoll

Tschannen Monika orientiert über das Geschäft.

Die Gemeindeversammlung genehmigte am 29. Januar 2022 einen Verpflichtungskredit von 3.8 Mio. Franken für die Sanierung und Erweiterung der Schul- und Mehrzweckanlage. Mit der Krediterhöhung von 3.7 auf 3.8 Mio. Franken wurde die Nennleistung der PV-Anlage von 30 kWp auf rund 56 kWp erhöht.

Der Gesamtbauentscheid (Baubewilligung) liegt vor. Der Beginn der Bauarbeiten ist auf die Frühlingsferien, ab dem 10. April 2023 geplant. Es ist mit einer Bauzeit von rund einem Jahr zu rechnen, so dass die Anlage ab Ende April 2024 voraussichtlich wieder dem vollen Betrieb übergeben werden kann. Der Raum der Bibliothek wird während der Umbauzeit als Schulraum genutzt. Die Bibliothek geht jedoch nicht verloren. Die Bücherausleihe findet während dieser Zeit im Jugendlokal statt.

In der Zwischenzeit wurde das Submissionsverfahren durchgeführt. Aufgrund der aktuellen Weltlage sind die Baukosten zum Teil massiv gestiegen. Das Projekt wurde anschliessend nochmals auf mögliche Einsparungen überprüft und es konnte so eine Kostenminderung erzielt werden.

Die zu erwartenden Mehrkosten von netto CHF 219'000.- wurden vom Gemeinderat in seiner Kompetenz an der Sitzung vom 17. Oktober 2022 genehmigt.

PV-Anlage: Erweiterung

Der Gemeinderat wurde an der Gemeindeversammlung vom 29.1.2022 aufgefordert, sämtliche Möglichkeiten für eine optimale Nutzung der Dachfläche für die PV-Anlage zu prüfen. Die von der Gemeindeversammlung bewilligte Leistung liegt bei rund 56 kWp, genau bei 53.4 kWp. Gemäss Auskunft der BKW liegt die maximale Leistungsabnahme bei der Schul- und Mehrzweckanlage bei 72 kWp. Die dafür erforderliche Investition für die zusätzlichen 18.7 kWp beläuft sich auf CHF 55'000. Aufgrund der gemachten Abklärungen, hat der Gemeinderat ebenfalls an der Sitzung vom 17. Oktober 2022 der Erweiterung der Indach PV-Anlage auf dem S/W ausgerichtetes Dach der MZA zugestimmt und hierfür einen Verpflichtungskredit von CHF 55'000. genehmigt.

4.200 Orts- und Raumplanung

Ortsplanungsrevision; Information

Gemeinderatspräsident Ernst Hossmann informiert über den Stand der Arbeiten bei der Ortsplanungsrevision. Am 2. März 2022 wurden die Unterlagen zur Vorprüfung dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zugestellt. Mit Schreiben vom 25. März 2022 hat uns das AGR den Vorprüfungsbericht auf Anfangs September in Aussicht gestellt. Gemäss der Information des AGR kommt es zu weiteren Verzögerungen und die Gemeinde wird in spätestens drei Monaten nochmals über den voraussichtlichen Abschluss des Vorprüfungsverfahrens orientiert.

4.600 Brücken, Stege, Überführungen

Ersatzneubau Schützenfahrbrücke; Information

Denise Errass, Ressortchefin Infrastruktur und Umwelt, informiert über die Verzögerungen beim geplanten Ersatzneubau der Schützenfahrbrücke. Die Umweltschutzorganisation BirdLife reichte eine Beschwerde gegen den Gesamtbauentscheid vom Regierungsstatthalteramt ein.

BirdLife ist mit dem Grundsatzentscheid einer Hängeseilkonstruktion nicht einverstanden. Die Notwendigkeit der Brücke wird grundsätzlich in Frage gestellt. Die Gefahr von Kollisionen von Wasser- und Zugvögeln an den Drähten und Seilen im Luftraum der Vogelzugzone entlang der Aare seien zu gross. Die Brücke sei für die Tiere zu wenig sichtbar. BirdLife lehnt aus umwelttechnischen Gründen die neue Brücke 12.00 m südlich der heute bestehenden Brücke ab. Die Gemeinde Münsingen hat in der Zwischenzeit eine Beschwerdeantwort an das im Verfahren zuständige Rechtsamt der Bau- und Verkehrsdirektion eingereicht. Die Gemeinden Belp und Gerzensee haben die Beschwerdeantwort der Gemeinde Münsingen gestützt. Es entsteht nun ein Rechtsstreit, welcher sich in die Länge ziehen kann. Der Bau der Ersatzneubrücke ist somit auf unbestimmte Zeit verzögert. Es entstehen erhebliche Mehrkosten für die drei beteiligten Gemeinden. Die bestehende Schützenfahrbrücke weist grosse Schäden am Fundament auf. Um die Sicherheit weiterhin gewährleisten zu können, werden diesen Winter erneut Taucher bei Niederwasser die Fundamente besichtigen. Das beauftragte Ingenieurbüro wird gestützt darauf eine Beurteilung abgeben. Anschliessend kann entschieden werden, ob die Befahrung weiterhin gewährleistet werden kann.

7.1322 Verkehrsbeschränkungen, Verkehrsmassnahmen, Geschwindigkeitskontrollen, Verkehrskontrollen, Parkierungserleichterungen

Verkehrskonzept; Information

Denise Errass, Ressortchefin Infrastruktur und Umwelt, informiert über den Stand der Planungen beim Verkehrskonzept. Die Gemeindeversammlung hat am 29.11.2014 den Kredit in Höhe von CHF 170'000.00 für die Umsetzung der Verkehrsmassnahmen genehmigt. Die Massnahmen auf den Gemeindestrassen konnten vor einigen Jahren umgesetzt werden. Bei den übrigen Massnahmen auf der Kantonsstrasse wurden diverse Projektanpassungen gemacht. Zweimal wurde ein Planaufgabeverfahren durchgeführt und es gab diverse Einsprachen. Einige laufende Planungen (z. B. Entwicklung Dorfkern, Bauprojekte) haben einen wesentlichen Einfluss auf das aktuell geplante Verkehrskonzept. Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat dem Kanton beantragt, anstelle des geplanten Verkehrskonzepts soll durchgehend eine Zone Tempo 30 (Parkplatz Kirchgemeinde – Ende neues Schloss) realisiert werden.

4.1300 Energie, Erdgas, Erdöl

Wärmeverbund; Information

Die Vizegemeinderatspräsidentin Monika Tschannen informiert über den Stand der Planungen. Mit dem Ziel, erneuerbare und einheimische Ressourcen zu nutzen und die Wertschöpfung für unsere Energie in die Gemeinde und in die Region zu bringen, hat sich eine Gruppe von Interessierten in Gerzensee zusammengetan. Sie wollen einen Holz-Wärmeverbund im Ortskern von Gerzensee realisieren. Taktgeber für dieses Vorhaben ist der Ersatz der Ölheizung für die Schul- und Mehrzweckanlage sowie der Anschluss des sich im Bau befindlichen Mehrfamilienhaus der Keusen AG an der Dorfstrasse. Hinzu kommen weitere Verbraucher, die gerne von Öl auf nachwachsende Rohstoffe umstellen möchten.

Die Heizzentrale soll am Dorfrand, im Schopf des Landwirtschaftsbetriebes der Familie Augstburger am Rütigässli, eingebaut werden. Damit genügend Raum für den Fahrzeugpark des Landwirtschaftsbetriebes und für die Lagerung der Schnitzel vorhanden ist, wird der Schopf erweitert. Der Einbau der Heizzentrale erfolgt jedoch im bestehenden Schopf. Nach dem Erstellen der Heizzentrale soll das Wärmenetz sukzessive ausgebaut werden und im Endzustand den gesamten Ortskern von Gerzensee mit Wärme versorgen können. Das Schul- und Mehrzweckgebäude sowie das neue Mehrfamilienhaus der Keusen AG sollen bereits ab Herbst 2023 mit Wärme aus einheimischem Holz beheizt werden.

Seit Anfang Jahr 2022 läuft das Baugesuchsverfahren. Parallel zum Baubewilligungsprozess bereitet die Interessengemeinschaft Wärmeverbund die Gründung der *Energie Gerzensee AG* vor, legt die Organisation und Verantwortungen fest und organisiert die Finanzierung für den Bau der Anlage.

1.1841 Feste, kulturelle- und Sportanlässe, Besuche, Empfänge, Jubiläumsfeiern, Neuzuzüger

Kulturelle Anlässe im Studienzentrum; Information

Während der Bauzeit steht die Mehrzweckanlage den Vereinen und anderen Nutzern nicht zur Verfügung. Gemeinderat Fabian Zulliger ist im Kontakt mit dem Studienzentrum Gerzensee und aufgrund der geführten Gespräche wird es möglich sein, dass kulturelle Anlässe an vom Zentrum freigegeben Daten stattfinden können.

1.1841 Feste, kulturelle- und Sportanlässe, Besuche, Empfänge, Jubiläumsfeiern, Neuzuzüger

Ehrungen GV 03.12.2022

Vom 4. – 7. August 2022 fand in Nöpke DE die Mitteleuropäische Meisterschaft der Islandpferde statt. Mit dabei waren Gioia und Mira Errass. Gioia hat bei den Tölt T3 Junioren den dritten und Mira den vierten Rang erreicht. Wir gratulieren den beiden Geschwistern herzlich für ihre hervorragenden Leistungen. Gioia wurde an der Gemeindeversammlung für ihren Medaillengewinn geehrt.

Jari Läderach erreichte den 3. Rang im Swisscup BMX Race und wurde Vize-Schweizermeister im Pumptrack. Wir gratulieren Jari herzlich zu diesem Erfolg! Jari wurde ebenfalls an der Gemeindeversammlung für seinen Erfolg geehrt.

Ebenfalls an der Gemeindeversammlung wurde Heidi Lüdi aus Gerzensee geehrt. Sie hat als Alpinistin viele Expeditionen gemacht. Sie erzählte an der Versammlung von ihren diesbezüglichen Erfahrungen.

1.400 Gemeinderat

Verabschiedung

Franziska Stucki-Oswald tritt auf Ende 2022 nach 14 Jahren aus dem Gemeinderat zurück (Amtszeitbeschränkung). Franziska Stucki-Oswald amtiert seit 1.1.2009 in unserem Gemeinderat. Während all den Jahren hat sie als Ressortchefin Sicherheit viele Veränderungen im Bevölkerungsschutz in der Region mitgeprägt. Die Fusion der Feuerwehren zur Feuerwehr Region Gerzensee war dabei ein wichtiger Meilenstein. Die Feuerwehr ist zum heutigen Zeitpunkt sehr gut ausgerüstet und hat ein hohes Ausbildungsniveau. Ein besonderes Anliegen war ihr auch die Interessen der Jugendlichen generell und speziell noch im Vorstand des

Vereins Kinder- und Jugendarbeit Aaretal zu vertreten. Das „Coop Gemeinde Duell von Schweiz bewegt“ fand in ihrer Amtszeit mehrmals in Gerzensee statt und sie war verantwortlich für die Organisation und Durchführung des Anlasses.

Gemeinderatspräsident Ernst Hossmann würdigt ihre Verdienste und die Verabschiedung wird umrahmt von den Chutzejodler.

1.400 Gemeinderat

Verschiedenes

Roman Brunner bedankt sich im Namen der «Chiubi Giglä» für die Unterstützung und Akzeptanz bei der Durchführung der «Vougasparty» im November 2022.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für das Erscheinen und die Beteiligung an der heutigen Versammlung. Ein spezieller Dank geht an die Chutzejodler. Sie haben der Versammlung mit der Verabschiedung von Franziska Stucki-Oswald einen sehr würdigen Rahmen gegeben.

Ein Dankeschön geht auch an Lukas Berner und seinem Team für das Bereitstellen vom Saal.

Er spricht den Kommissionen, Gemeindedelegierten, Gemeindeangestellten, Lehrerschaft sowie Ratskolleginnen und Ratskollegen für ihre geleisteten Dienste und die gute Zusammenarbeit seinen Dank aus.

Der Vorsitzende erklärt die Versammlung als geschlossen und wünscht eine gute Heimkehr.

Schluss der Versammlung: 15:45 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident:

Der Sekretär:

E. Hossmann

E. Germann